

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Coburg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

RVB Schorkendorf : TSV Unterlauter III
Donnerstag, 03.11.2022, 20:15 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem RVB Schorkendorf und dem TSV Unterlauter III

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 32:29 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Unterlauter III beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Coburg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) am Donnerstagabend vom RVB Schorkendorf. Rund 155 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Ziegler / Weidemüller das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im 3. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leisteten Friedmann und Weber, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit 8:11, 7:11, 11:3, 8:11 verloren Schmehle / Schneiderbanger ihre Partie gegen Meyer / Meyer. Einen Sieg fuhren danach Friedmann / Rausch beim 11:8, 9:11, 11:8, 11:4 gegen Ziegler / Weidemüller ein. Zwischenzeitlich mussten Miltenberger / Weber zwar einen Satz weggeben, fuhren daraufhin ihr Spiel gegen Henke / Jurk aber dennoch sicher mit 11:5, 11:3, 10:12, 11:7 ein. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keine Chancen ließ Jürgen Friedmann beim 3:0 seiner Gegnerin Elina Meyer. Beim 3:0-Sieg gelang es Norbert Schmehle den Gastspieler Lukas Ziegler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 3:0-Sieg gelang es Matthias Schneiderbanger die Gastspielerin Claudia Meyer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Timo Miltenberger gegen Corinna Weidemüller hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Marco Weber kam mit der Spielweise von Adrian Jurk am Tisch indes gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Melanie Henke konnte Daniel Rausch anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Jürgen Friedmann seinen Gegner Lukas Ziegler beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Eine umkämpfte Niederlage gab es am Nachbartisch für Norbert Schmehle beim 2:3 gegen Elina Meyer. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenige Chancen hatte danach Matthias Schneiderbanger beim 0:3 gegen seine Kontrahentin Corinna Weidemüller, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Timo Miltenberger verlor sein Spiel gegen Claudia Meyer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend in drei Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Marco Weber und Melanie Henke, das Marco Weber letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Adrian Jurk hatte Daniel Rausch nur im ersten Satz eine Chance. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Das folgende Doppel zwischen Schmehle / Schneiderbanger und Ziegler / Weidemüller endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Ziegler / Weidemüller endete. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der RVB Schorkendorf nun ein Punktekonto von 3:3 Punkten auf, während der TSV Unterlauter III vor dem nächsten Spiel, das am 25.11.2022 gegen den TSV Scherneck II ansteht, 5:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des RVB Schorkendorf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.11.2022 gegen den TSV Scherneck II.

Statistik:

RVB Schorkendorf

Doppel: Schmehle / Schneiderbanger 0:2, Friedmann / Rausch 1:0, Miltenberger / Weber 1:0

Einzel: J. Friedmann 2:0, N. Schmehle 1:1, M. Schneiderbanger 1:1, T. Miltenberger 0:2, M. Weber 2:0, D. Rausch 0:2

TSV Unterlauter III

Doppel: Ziegler / Weidemüller 1:1, Meyer / Meyer 1:0, Henke / Jurk 0:1

Einzel: L. Ziegler 0:2, E. Meyer 1:1, C. Weidemüller 2:0, C. Meyer 1:1, M. Henke 1:1, A. Jurk 1:1